

Bitte stören!

Konflikte verstehen und ihnen etwas abgewinnen



**Dr. in phil. Mag. a Gundi
MAYER-RÖNNE**

- Psychologin und Psychotherapeutin
- Coachin
- Supervisorin und Mediatorin

Viele Menschen in helfenden Berufen wählen diesen, weil sie unterstützen wollen, fördern und bereichern. Dieser Prozess erfordert sehr häufig ein Auseinandersetzen mit Konflikt, Konfrontation und Widerstand.

Das ist nicht immer leicht, bedeutet es doch, Konflikten eine positive Bedeutung zu geben und ihnen mutig zu begegnen. Unsere Sprache und unser Handeln sind niemals kontextfrei und neutral. Wir denken, interagieren und kommunizieren immer innerhalb von Deutungsrahmen, die von unserer sozialen Umwelt geprägt sind. Diese Deutungsrahmen nennt die Psychologie **frames**.

Im Seminar wollen wir uns unseren Deutungsrahmen, die wir Konfliktgeschehen geben, widmen. Entwicklungsprozesse verlaufen selten kontinuierlich, vielmehr gibt es Schwellenwerte, davor scheint alles in Balance und auf einmal gibt es krisenhaftes Geschehen. Das ist die Chance, zu neuen Einsichten zu kommen.

Diesen Prozess wollen wir im Seminar anstoßen, wenn z.B.:

- KlientInnen nerven oder Entwicklung nicht möglich scheint
- Teammitglieder keine Freude mehr aneinander haben
- psychosomatische Symptome wiederholt auftreten
- alles zum Stillstand gekommen ist und mein Beruf mich langweilt

Dann ist es Zeit, dies als willkommene Krise zu betrachten. Wir wollen unsere Konstrukte und **frames** untersuchen, um neue Sichtweisen und Verhaltensweisen zu erproben. Wir wollen das Konfliktgeschehen in uns und um uns nützen, um neue sinnvollere Bedeutungsrahmen zu bauen und um den Mut zu finden, selbst zum Störer oder zur Störerin zu werden. Wer stört, nimmt seinen Platz ein, kann seine Wünsche und Bedürfnisse leben und mit den Zumutungen anderer liebevoll in Austausch gehen.

Mein Motto:

Trainings müssen spannend und kreativ sein, an den Fragen und Themen der TeilnehmerInnen orientiert und ein Transfer in die Arbeitswelt muss unmittelbar möglich sein.

Kosten: € 340,00
zzgl. 10% Ust.

Termin: Di., 19. Okt. 2021
9.00 - 17.00 Uhr

Mi., 20. Okt. 2021
9.00 - 17.00 Uhr